TÜBINGEN

**Naloxon zum Überleben**

Zusammen mit dem Kontaktladen Janus haben wir als Aidshilfe Tübingen-Reutlingen auf dem Tübinger Sternplatz eine Gedenkveranstaltung mit Musik, Beiträgen, Kaffee, Kuchen und einer Luftballon-Aktion am 21. Juli organisiert. Mit mehr als fünfzig Besucher\*innen - die meisten Drogenkonsument\*innen - war die Veranstaltung sehr gut besucht. Aidshilfe-Mitarbeiter Thomas Pfister hat vor der Luftballon-Aktion in seinem Redebeitrag die Namen der acht verstorbenen Drogenkonsumenten des vergangenen Jahres verlesen. Diese Verstorbenen, deren Tod teilweise zumindest hätte vermieden werden können, sind auch der Grund für die aktuelle Naloxon-Initiative der Aidshilfe Tübingen. Naloxon ist ein wichtiger Baustein zur Verhinderung von Toten bei Drogenunfällen. In den Naloxon-Workshops werden Drogenkonsument\*innen in der Anwendung des Überdosierungsmedikaments Naloxon eingewiesen. Ca. hundert Drogenkonsument\*innen in der Region, so Thomas Pfister, haben diese Schulungen bereits durchlaufen und im Anschluss ein Nasenspray bekommen. Bei der Gedenkveranstaltung konnten sich die Besucher\*innen mit individuellen Überlebensbotschaften fotografieren lassen.

Der Sternplatz in Tübingen als Ort ist bewusst gewählt: der zentrale Platz ist ein wichtiger Treffpunkt für Menschen mit Drogenproblemen, aber auch ein beliebter Ort für viele andere Tübinger\*innen.

Das Orgateam des Gedenktages